

Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände



Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände · Postfach 12 03 15 · 10593 Berlin

Aktualisierter Vorschlag

Mai 2010

Kommunalmodell zur Reform der Gewerbesteuer

(basierend auf dem Kommunalmodell für die Gemeindefinanzkommission 2002/2003)

- a) **Anknüpfungspunkt:**
Aus Vereinfachungsgründen soll die Modellspezifikation auf der Rechtslage 1.1.2009 aufsetzen.
- b) **Kreis der Steuerpflichtigen:**
Gewerbetreibende und Selbständige i. S. des § 18 EStG, nicht Landwirtschaft und nicht Vermietung und Verpachtung.
- c) **Erweiterung der Bemessungsgrundlage bezogen auf Rechtslage 1.1.2009:**
 - Volle Hinzurechnung aller gezahlter Zinsen (100 %)
 - Hinzurechnung der Mieten/Pachten/Leasingraten in Höhe des Finanzierungsanteils:
 - 25 % bei beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens
 - 75 % bei Immobilien des Anlagevermögens
 - 100 % bei sonstigen Wirtschaftsgütern
 - Freibetrag von 25.000 € bezogen auf die Summe dieser Hinzurechnungen
 - Veräußerungsgewinne vollständig erfassen (Ausnahme: Freibetrag gem. § 16 Abs. 4 EStG)
- d) **Steuererhebung:**
Kommunales Hebesatzrecht, Zerlegung auf Betriebsstättengemeinden
- e) **Sonstiges:**
ggf. differenzierte Messzahlen für Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften
- f) **Ertragsteuerliche Behandlung:**
Rechtslage 1.1.2009
- g) **Kompensatorische Elemente:**
Ermittlung des Potenzials für Messzahlensenkungen